Ä1 Einrichtung eines „Fonds für studentisches Wohnen“ auf Bundes- und Europaebene

Antragsteller*in: Luis Reithmeier (BAGLS Bamberg)

Titel

Ändern in:
Einrichtung eines „Fonds für Wohnen in Ausbildung und Studium“ auf Bundes- und Europaebene

Änderungsantrag zu A3NEU

Von Zeile 2 bis 6:
des Bundeshaushalts angesetzt. CampusGrün fordert im Rahmen der Haushaltsdebatte die Einrichtung eines „Fond für ~~studentisches Wohnen“~~Wohnen in Ausbildung und Studium“ mit einem Volumen von 3.0 Mrd. Euro in den nächsten fünf Jahren. Dieser Fond dient:

1) Der Schaffung von preisgünstigem Wohnraum für Auszubildende und Studierende.
Dabei sollen nicht nur staatliche Träger wie z.B. Studierendenwerke sondern auch

Von Zeile 9 bis 13 einfügen:
den Infrastrukturellen Voraussetzungen und der Mindestausstattung erarbeiten. Auch alternative Formen des Wohnens sollen, solange sie mehrheitlich von Auszubildenden oder Studierenden genutzt werden, gefördert werden. Darunter fallen zum Beispiel „Wohnen für Hilfe“, bei dem Auszubildende oder Studierende mit Senioren zusammenwohnen und sie dort unterstützen. Ebenfalls fallen darunter aber auch Mehr-Generationen-Häuser in

Von Zeile 15 bis 21:
2) Das Bereitstellen von kostenfreiem und kostengünstigem Baugrund zur Errichtung neuer ~~Studierendenwohnheime~~Wohnheime.
Dabei sollen Grundstücken unter Aufsicht der BImA ~~in Hochschulstädten~~ primär an staatliche Träger von ~~studentischem Wohnraum~~Wohnheimen vergeben werden.

3) Die verstärkte Förderung bei der Sanierung und Modernisierung von bestehenden ~~Studierendenwohnheimen~~Wohnheimen.

Von Zeile 26 bis 34:
Schritte, die hier eingeleitet wurden, fordern wir einen vierten geförderten Bereich für ~~studentischen~~ Wohnraum in Ausbildung und Studium ein. Neben den heimischen Studierenden und Auszubildenden haben besonders ~~Erasmus-Studierende und Studierende~~Personen aus dem EU- und Nicht-EU-Ausland große Schwierigkeiten in ~~großen~~ Hochschulstädten eine Wohnung zu finden. Dies gilt nicht nur für ~~Studierende~~Auszubildende und Studierende, die nach Deutschland kommen, sondern auch für deutsche ~~Studierende~~Auszubildende uns Studierende, die ins Ausland gehen. Daher setzen wir uns für einen europäischen Ansatz ein, bei dem im Haushalt 2021-2027 zusätzlich zu den bereits geplanten Ausgaben für Erasmus 2.5 Mrd. € für den Bau von ~~Studentischem~~ Wohnraum in Ausbildung und Studium bereitgestellt werden.

Begründung

Erfolgt mündlich.